Pädagogische Zusatzqualifikation: Traumapädagogik

Unterrichtszeiten
Vollzeit

Ansprechpartner:in
0800 5015699
beratung@online-weiterbilden.com

Nächste Kurstermine
16.11.2026 - 11.12.2026
14.12.2026 - 15.01.2027
18.01.2027 - 12.02.2027

Der Kurs zur pädagogischen Zusatzqualifikation in Traumapädagogik vermittelt Ihnen umfassende Kenntnisse und Fähigkeiten, um traumatisierte Kinder und Jugendliche kompetent zu unterstützen. Sie lernen, wie Sie traumatische Erlebnisse erkennen und angemessen darauf reagieren können. Der Kurs bietet Ihnen praxisnahe Methoden und Techniken, die Sie in Ihrem beruflichen Alltag anwenden können. Während des Kurses haben Sie die Möglichkeit, zusätzliche Zertifikate zu erwerben, die Ihre Qualifikation weiter erhöhen. Der Bedarf an Fachkräften im Bereich der psychischen Gesundheit ist hoch und wächst stetig, was Ihnen gute berufliche Perspektiven und Arbeitsplatzsicherheit bietet.

Kursinhalte

- Unterstützung traumatisierter Kinder
- Trauma durch Missbrauch, Gewalt, Verlust
- Strategien zur Entwicklung
- Emotionale, psychische Symptome
- Schwierigkeiten mit Vertrauen
- Sicherheit schaffen
- Vertrauensvolle Beziehungen
- Selbstregulation stärken
- Fokus auf Stärken
- Atemübungen, kreative Aktivitäten
- Erklärung von Trauma
- Förderung sicherer Bindungen
- Geduld und Empathie
- Selbstfürsorge für Pädagogen
- Supervision und Weiterbildung
- Aufbau von Vertrauen

Voraussetzungen

Vorausgesetzt werden grundlegende Kenntnisse in der Pädagogik und Psychologie, die durch eine entsprechende Berufsausbildung oder ein Studium erworben wurden. Zudem sollten die Teilnehmer über gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift verfügen, mindestens auf dem Niveau B2. Praktische Erfahrung im Umgang mit

traumatisierten Kindern und Jugendlichen ist von Vorteil, aber nicht zwingend erforderlich. Grundlegende PC-Kenntnisse sind ebenfalls notwendig, um die Kursmaterialien und Online-Ressourcen effizient nutzen zu können.

Fähigkeitenerwerb

Absolventen dieser Weiterbildung können je nach vorangegangener Berufsausbildung in zahlreichen Branchen tätig werden. Dazu zählen das Sozialwesen und die Sozialarbeit, das Gesundheitswesen, die psychologische Beratung und Therapie, die Bildungs- und Erziehungsbranche, die Kinder- und Jugendhilfe sowie die Flüchtlingshilfe. In allen diesen Branchen herrscht ein Fachkräftemangel. Aufgrund des demografischen Wandels und des Ausbaus von Kinderbetreuungseinrichtungen, Schulsozialarbeit und Ganztagsschulen gibt es eine steigende Nachfrage nach Fachkräften im Sozialwesen und der Sozialarbeit.

Zielgruppen

Dieser Kurs richtet sich an Schulbegleiter, Integrationskräfte, Sozialarbeiter, Sozialpädagogen, Mitarbeiter in der Flüchtlingshilfe, Pflegekräfte und medizinisches Personal, insbesondere aus psychosomatischen Kliniken, Rettungskräfte, Mitarbeiter in der Jugendhilfe und Heimerziehung, Erzieher und Lehrkräfte. Der Kurs ist hauptsächlich für Personen interessant, die mit traumatisierten Kindern und Jugendlichen arbeiten, da er ihnen spezifische Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, um diese Zielgruppe kompetent zu unterstützen

- Arbeitssuchende
- Menschen ohne Berufsabschluss
- Berufsrückkehrer*innen
- Beschäftigte
- Menschen mit Berufsabschluss
- Unternehmen

Förderungsmöglichkeiten

- Agentur für Arbeit
- Berufsförderungsdienst der Bundeswehr
- Bildungsgutschein (BGS)
- Jobcenter
- Renten- und Unfallversicherungsträger

Unsere Partner

Link zum Bildungsangebot

https://www.online-weiterbilden.com/bildungsangebot/92212894/paedagogische-zusatzqualifikation-traumapaedagogik